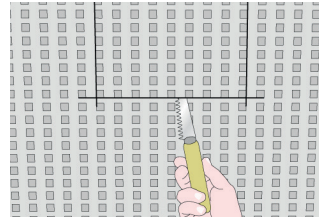
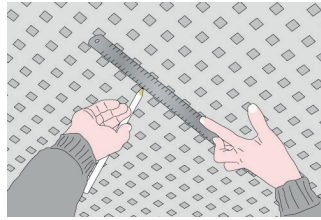


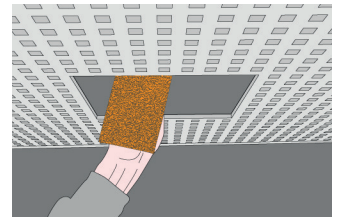
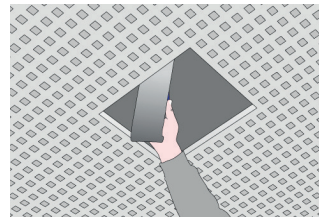
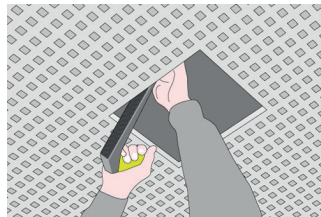
Den vorgesehenen Ausschnitt an der Deckenfläche anzeichnen (den Ausschnitt dabei 4 mm größer als die Revisionsklappen-Abmessung/lichter Durchgang ausbilden). Anschließend den Ausschnitt vornehmen. Im Bereich der Revisionsklappe dürfen keine Plattenstöße sein.



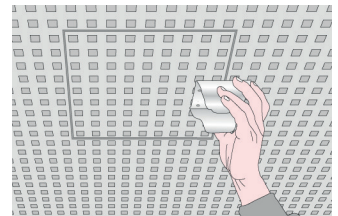
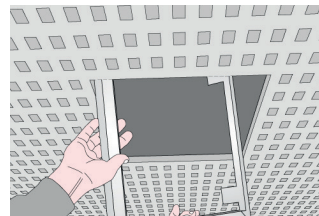
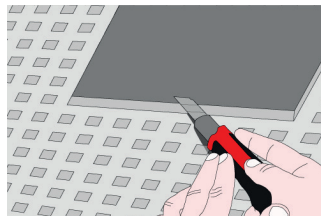
Hinweis:

- Wechsel aus CD-Profilen entspr. der Abmessung der Revisionsklappe anordnen
- Abstände zwischen Ausschnitt und Wechsel von mind. 30 mm und max. 50 mm einhalten
- Zusätzl. 4 drucksteife Abhänger in Eckbereichen der Revisionsklappe befestigen
- Ggf. zusätzliche Abhänger einplanen, um maximale Abhängerabstände nicht zu überschreiten

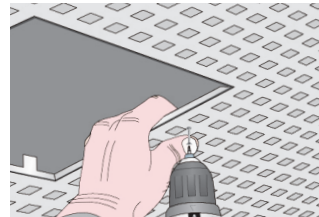
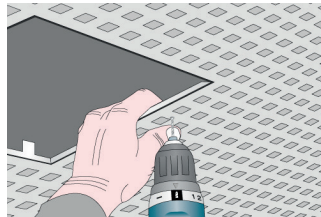
Das genaue Ausschnittmaß kann am Besten erreicht werden, wenn man mit einem Gipsplattenhobel bzw. Schleifgitter/Schleifpapier die Feinarbeiten ausführt.



Anschließend mit einem Messer die Sichtseite der Akustikdesignplatte leicht anfasen, sodass das spätere Einspachteln erleichtert wird. Anschließend den Rahmen der Revisionsklappe einlegen und mit einer Montagehilfe, passend zum Lochbild, fixieren.

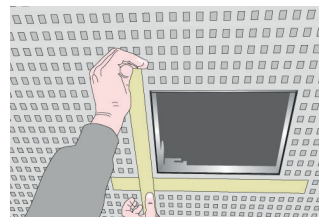
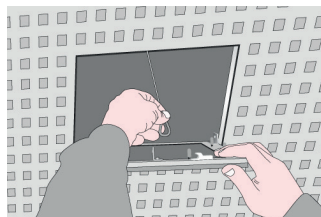


Mit einem Metallbohrer den Revisionsklappen-Rahmen entsprechend vorbohren und anschließend mit Lochplattenschrauben SN fixieren.

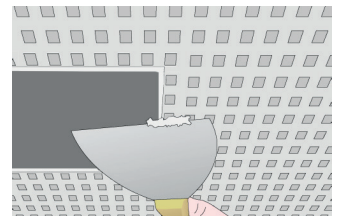
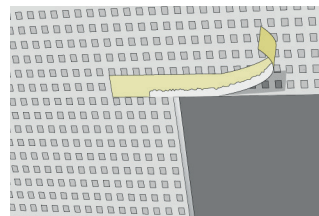
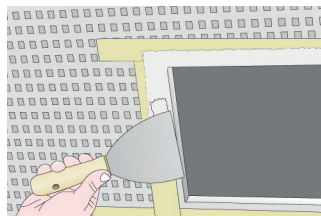


Hierbei gilt: Mindestens 2 Stück Schrauben je Rahmenseite bei Klappengröße < 500 x 500 mm und mindestens 3 Stück je Rahmenseite bei Klappengröße > 500 x 500 mm.

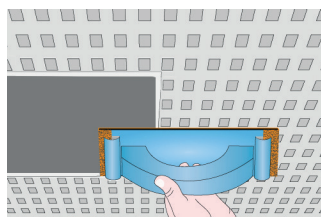
Anschließend den Innendeckel einsetzen und die Verschlussfunktion überprüfen. Im Nachgang die Lochreihen um die Revisionsklappe herum mit einem Kreppband abkleben.



Die Revisionsklappe nun mit Spachtelmaterialeinspachteln, das Kreppband direkt im Anschluss abziehen und das Spachtelmaterialeinflächenbündig abstoßen. Vorgaben des entsprechenden Spachtelmassen-Herstellers sind einzuhalten.



Nach Trocknung des Spachtelmaterialeventuelle Kanten oder Überstände verschleifen.



Hinweis:

- Für die Endbeschichtung gelten unsere „Hinweise für den Maler“
- Der Revisionsklappeneinsatz ist herauszunehmen und getrennt zu streichen, damit keine Farbe in die schmale Fuge zwischen Rahmen und Einsatz gelangt
- Außenrahmen und Innenrahmen nach der Beschichtung gründlich reinigen
- Ausnahme: Bei Akustikputzdecken sollte die Gipsplatteneinlage in der Deckenfläche verbleiben, um ein einheitliches Spritzbild zu erreichen. In diesem Fall ist die Fuge zwischen Rahmen und Einsatz nach jedem Spritzgang zu reinigen.